

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 24 (1908)

**Heft:** 13

**Rubrik:** Allgemeines Bauwesen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

derlich machen werden, einzelne Gebiete teilweise freizugeben. Der Fortbestand des Verbandes ist jedoch auf längere Zeit durchaus gesichert.

## Ausstellungswesen.

Oberaargauisch-ententalische Gewerbeausstellung in Burgdorf 1908. (Eingef.) Die Anmeldungen für die temporären Ausstellungen laufen schon ziemlich zahlreich ein, so daß diese viel versprechen.

Wir machen nochmals darauf aufmerksam, daß die Anmeldefrist Ende dieses Monats ausläuft und es ist sehr zu wünschen, daß die Teilnehmerzahl eine recht große werde.

## Allgemeines Bauwesen.

Wohnhäuser des Heimatschutzes. Basel, 21. Juni. An der heutigen Generalversammlung der Heimatschutzvereinigung eröffnete namens des Preisgerichts im Wettbewerb für einfache Wohnhäuser Professor Gull-Zürich das Urteil. Zum Wettbewerb sind 152 Entwürfe eingelangt, von denen 102 Einfamilien-, 36 Zweifamilien- und 14 Dreifamilienhäuser darstellen. Statt der vorgesehenen vier Preise wurden vom Preisgericht zehn Preise zu je 100 Fr. und 20 Ehrenmeldungen zuerkannt. Die zehn Preise erhielten:

Nr. 15. Motto: „S'Vreneli vom Thunersee“, Verfasser: Langrein und Meyerhofer, Thun.

Nr. 38. „Hilligenlei“, Emil Schäfer, Landquart.

Nr. 59. „Daniel“, Friedrich Saager, Biel.

Nr. 80. „Am Hang“, Hugo Falkenberg, Zürich.

Nr. 83. „Lebensideal“, Paul Siegwart, Aarau.

Nr. 129. „Eté“, Mayor und Rivateau, Lausanne.

Nr. 139. „Am grünen Rain“, Ad. Bräm, Zürich.

Nr. 152. „Doppelflügel“, Richard Calini, Basel.

Nr. 111. (Zweifamilienhaus) „Symmetrie u. Gleichgewicht“, Kaver Henselmann, Zürich.

Nr. 100. (Dreifamilienhaus) „Berghof“, A. von Arx und Keal, Olten.

### Ehrenmeldungen:

Nr. 1. „Erinnerung an die Heimat“, Friedrich Haller, St. Gallen.

Nr. 9. „Mein Traum“ I, J. M. Brunschweder, Zürich.

Nr. 10. „Trautes Heim“, Widmer und Erlacher, Basel.

Nr. 13. „L'amour sera plus fort, que les principes“, A. Sträßle, Bern.

Nr. 25. „Träm, Träm, Träderidi“, F. Saager, Biel.

Nr. 47. „W. F. K.“ im Kreis, Ch. A. Mozer, Genf (München).

Nr. 73. „Am Rhein“, Albert Rieder und C. Herfert, Basel, Berlin.

Nr. 75. „In der Lizi“, Albert Rieder und C. Herfert, Basel, Berlin.

Nr. 94. „Rhenania“, Ad. Ziegler, Basel (Saaleck).

Nr. 101. „Im Blust“, A. von Arx und W. Keal, Olten.

Nr. 107. „Am Zürichsee“, Heinrich Müller, Thalwil.

Nr. 109. „Still ruht der See“, Kaver Henselmann, Zürich.

Nr. 133. „An der Limmat“, H. Schneider, Arburg, A. Maurer, Zürich, B. Zeidler, Radeburg (Sachsen).

Musterbücher und Lieferungen ausschliesslich nur an Installationsgeschäfte und Wiederverkäufer.

**Saison 1908!**

Verlangen Sie jetzt schon Muster und Preise von unserm allseitig bestbewährten

**Saison 1908!**

**Wasser-**

Ständiges grosses Lager, daher



stets rascheste Bedienung

für **Garten- und Strassenbesprengung** u. für **Löschzwecke**. **Vorzügliche Neuheiten** in Schlauchwagen, Rasensprengern und grosses Lager sowohl in Schläuchen als auch in sämtlichen Schlauch-Armaturen.

Vorteilhafteste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Man verlange Muster und Spezial-Offerte von

**ROB. JACOB & CO. WINTERTHUR.**

Telephon Nr. 763

zum „Thalgarten“

Telegr.: „Klingerit“

- Nr. 142. „Enzian“, Theiler und Helber, Luzern.
- Nr. 145. „Nähe Bern“, Paul Riesen, Münchenbuchsee (Charlottenburg).
- Nr. 147. „Heimweh“, Alfred André, Morges (Berlin).
- Nr. 4. „Ein Wohnhaus“, Ernst Meyer, Kreuzlingen (Dresden).
- Nr. 41. „Guardaval“, Rudolf Gaberel, Liegertz (Davos).
- Nr. 138. „Lurlibad“, Raoul Béguin, Zürich.
- Nr. 76. „Landquart“, A. Rieder und E. Herkert, Basel, Berlin.

Die 30 ausermählten Projekte sollen in einer Sonderpublikation veröffentlicht und weit vertrieben werden, damit der kleine Bauherr und der Landmaurermeister in der Schweiz angeregt werden, schön und billig, anstatt unschön und billig zu bauen.

Nach der Vorschrift des Preisauschreibens hat durchgängig das Dach seine starke Betonung erhalten und ist der Farbe ihr Recht geworden. Wenn dann einmal das Best mit den Entwürfen vorliegt, wird sich Gelegenheit finden, auf diese wertvolle Konkurrenz zurückzukommen. In der Berechnung der Bauumme sollen die Entwürfe sich löblich an die Realität gehalten haben. Der Bodenpreis ist natürlich nicht mit in Berechnung gezogen.

Den Preisgetrönten bleibt das Eigentums- und Verlagsrecht durchaus gewahrt und sie treten nur der Heimat-

schutzvereinigung das Recht ab, diese Entwürfe zuerst ausführlich zu veröffentlichen. Von diesem Gesichtspunkte aus will die an sich natürlich gar zu niedrige Preisumme von 100 Fr. gewürdigt sein. Man hofft schon im Herbst mit dieser Publikation hervortreten zu können, die für weite Kreise von hohem Interesse sein dürfte. Nur solche Entwürfe wurden berücksichtigt, die in ihrer Bauweise sich einem in unserm Lande bestehenden, also bodenständigen Typus anschließen.

**Aus der Praxis — Für die Praxis.**

NB. **Verkaufs-, Lansk- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

**Fragen.**

- 421. Welche Buchdruckerei übernimmt die Anfertigung einer Massenaufgabe einer geschickt geschützten Neuheit? Offerten erbeten an Postfach 6068, Zürich 1.
- 422. Wer liefert einem Wiederverkäufer Körper und gew. Leinwand zu Schwabbeln, resp. fertige, geschnittene und geheftete Scheiben zum Polieren? Gefl. äußerste und bemusterte Offerten unter Chiffre P 422 an die Exped.
- 423. Wer hätte eine noch gut erhaltene Dynamo für zirka 30 Flammen Licht, zirka 110 Volt mit Kohlenbürsten billig zu verkaufen? Offerten unter Chiffre J 423 an die Exped.
- 424. Wer vergoldet Turmhähne und -Kugeln unter Garantie, in Pariser Doppelplatt oder auf galvanischen Wege? Offerten an Fäs, Flaschner, Glanz.
- 425. Wer liefert bis nächstes Frühjahr in satzessiven Posten 1000 Stück Schleppschienen in garantiert unveränderlicher Qualität sowie 1000 Stück Schleppschienenrohre? Offerten insgesamt oder separiert unter Chiffre W 425 an die Exped.
- 426. Wer hätte eine guterhaltene Dampfmaschine zu verkaufen (Sulzer), 70—90 PS? Gefl. Offerten mit Preisangabe an Karl Eichenberger, elektrotechn. Installationsgeschäft, Neukirch b. Romanshorn.
- 427. Wer liefert franco Station im St. Galler Mittelland 11 Stück 13 m lang und 55 Stück 9,20 m lang 12/15 kantiges, gesundes Bauholz? 8 Tage Lieferzeit. Offerten unter Chiffre H 427 an die Exped.
- 428. Wer liefert Rollbahnschienen und zu welchem Preise? Offerten an Jb. Weierhofer, Sägerei, Weiach.

**E. Beck**

**Pieterlen bei Biel - Bienne**

Telephon Telephon

Telegramm-Adresse:  
**PAPPBECK PIETERLEN.**

Fabrik für

<p><b>la. Holzcement</b> <b>Isolirplatten</b></p>	<p><b>Dachpappen</b> <b>Isolirteppiche</b></p>
<p><b>Korkplatten</b></p>	
<p>und sämtliche <b>Theer- und Asphaltfabrikate</b> <b>Deckpapiere</b></p>	
<p>roh und imprägniert, in nur bester Qualität, zu billigen Preisen. 1152 u</p>	

**Saubere Makulatur** per Ztr. à Fr. 5.— empfiehlt die Buchdruckerei ds. Blattes

GEWERBEMUSEUM  
WINTERTHUR